Kommunaltransporter und Geräteträger groß

Artikel vom **7. Februar 2020**



In kleinem Rahmen läuft die Serie des schmalen Systemtraktors Fuß-Trac.

In Kleinserie von derzeit 15 Einheiten im Jahr wird der Systemtraktor Fuß-Trac in Schönebeck gebaut. Er steht in einer Linie mit dem einstigen Projekt Mali-Trac, aus dem zwischenzeitlich der GT 140 geworden war – jetzt Fuß-Trac 1600. Mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 12 t, einer Außenbreite von gerade mal 2100 mm, zuschaltbarem Allradantrieb, Allradlenkung, Kraftheber und Zapfwellenantrieb (beides optional) jeweils vorn und hinten ist der Fuß-Trac für jeden Einsatz und für jedes Gelände gerüstet. Die zulässige Achslast von 6,5 t vorn und 7 t hinten macht ihn auch für den Anbau schwerer Geräte fit. Für die Vorderachsbelastung bedeutet dies, dass der Trac auch beim Einsatz schwerer Schneepflüge oder Fräsen kein Gegengewicht hinten braucht. Vier An- und Aufbauräume des Geräteträgers ermöglichen eine Vielzahl von Konfigurationen. Durch seine lastschaltbare, gefederte Lenktriebachse mit Niveauregulierung ist das Fahrzeug auch für Arbeiten in schwierigem Gelände gerüstet. Funktionalität und Komfort bietet die hydrostatische Allradlenkung mit vier Lenkvarianten. Somit bietet der Mali einen für diese Klasse sehr günstigen Wendekreis. Herzstück ist das im Hause entwickelte stufenlos-leistungsverzweigte Mali WSE 100-Getriebe, das stets die Fahrt im optimalen Drehmomentbereich des Motors gewährleistet. Damit wird selbst das Anfahren an

Steigungen unter schwerer Last kein Problem. Durch das schalt- und ruckfreie Fahren werden Motor und Getriebe geschont, der Verschleiß gesenkt und der Fahrer entlastet. Der Fuß-Trac ist mit kurzem und langem Radstand erhältlich, der Vierzylinder-Deutz-Motor (Euro VI) leistet 156 PS. Seit dem Eintritt von Investor Sebastian Fuß, einem Hersteller von Hopfenbauspezialmaschinen, baut man in Schönebeck das Händlernetz aus und ist jetzt bei sechs Stützpunkten angekommen.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag